

ab (F)ree-Version



Filterkontrolle

Wenn die Ergebnisse der Spielpaarungen bekannt sind, kann man kontrollieren, ob die aufgestellten Filterbedingungen richtig waren oder nicht. Diese Nachbetrachtungen sind deshalb wichtig, weil man hieraus Erkenntnisse für seine künftige Vorgehensweise gewinnen kann. TotoMax unterstützt die Filter-Kontrolle mit farblichen Unterlegungen und INFO-Texten. Sobald das erste Spielergebnis eintragen ist, wird die Filter-Kontrolle automatisch aktiviert

Richtige Filterbedingung

Wenn eine Filtereinstellung richtig ist, wird das Eingabefeld in grüner Hintergrundfarbe angezeigt. Wenn man mit dem Mauszeiger auf dieses Eingabefeld fährt, taucht zusätzlich ein INFO-Text in einer Sprechblase unterhalb des Mauszeigers mit näheren Erläuterungen auf.

Beispiel: Im Tippkennzeichen-Filter wurden sechs Spiele für Filterungen ausgewählt. Es wurde gefordert, dass es max. 3 Einsen, max. 4 Nullen, mind. 1 Zweier und max. 4 Zweier geben darf. In den sechs Spielen erschienen 1 Eins, 3 Nullen und 2 Zweier. Alle drei Begrenzungen trafen ein. Im Beispiel wurde mit dem Mauszeiger auf das MIN-Feld für die Tippzeichen-Anzahl "2" gefahren. Der Text "Diese Filtereinstellung ist richtig! Es gab 2 Zweier in den ausgewählten 6 Spielen" wurde eingeblendet. Derselbe Text erscheint auch, wenn man mit der Maus auf das MAX-Feld fährt, denn diese Bedingung wurde ebenfalls erfüllt.

Abb.: Filter-Kontrolle ist aktiv, sobald mindestens ein Spielergebnis eingetragen wurde. Sofern schon festgestellt werden kann, ob richtig oder falsch, wird das Eingabefeld in grüner oder roter Farbe unterlegt. Wenn man mit dem Mauszeiger auf die Filtereinstellung fährt, wird ein erklärender INFO-Text eingeblendet

Filterbedingung kann noch zutreffen

Wenn noch nicht alle Ergebnisse bekannt sind und eine Filterbedingung noch zutreffen kann, bleibt die Hintergrundfarbe des Filter-Eingabefeldes vorerst gelb. Wenn mit dem Cursor auf das Eingabefeld gefahren wird, erscheint der INFO-Text mit dem Hinweis, dass noch Spielergebnisse fehlen, bis endgültig festgestellt werden kann, ob die Filtereinstellung richtig oder falsch war.

Beispiel: Es wurden sechs Spiele ausgewählt und gefordert, dass es hierbei maximal drei Einser geben darf. Bei den Spielergebnissen wurden jedoch erst zwei Heimsiege, ein Unentschieden und ein Gastsieg in den ausgewählten Spielen eingetragen. Während dadurch die beiden Filtereinstellungen für Unentschieden und Gastsiege bereits korrekt erfüllt sind und mit einer grünen Hintergrundfarbe angezeigt werden, bleibt das MAX-Feld beim Tippkennzeichen "1" noch gelb. Es könnten ja noch zwei Heimsiege eintreffen, dann wären es vier Heimsiege und die Bedingung wäre falsch.

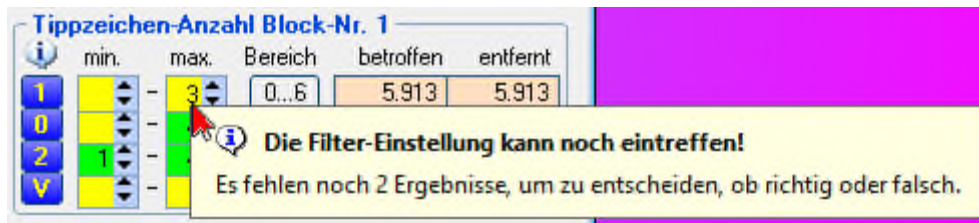


Abb.: Es ist noch nicht sicher, ob richtig oder falsch. Es fehlen noch Spielergebnisse.

Falsche Filterbedingung

Selbst wenn noch nicht alle Ergebnisse bekannt sind, es aber bereits feststeht, dass eine Filterbedingung falsch ist, wird die Hintergrundfarbe des Filter-Eingabefeldes rot angezeigt. Wenn mit dem Mauszeiger auf das entsprechende Eingabefeld gefahren wird, erscheint der INFO-Text mit der Angabe, warum die Filterbedingung falsch war.

Beispiel: Es wurden sechs Spiele ausgewählt und gefordert, dass es hierbei maximal drei Einser geben darf. Bei den Spielergebnissen wurden jedoch vier Heimsiege, ein Unentschieden und ein Gastsieg eingetragen. Während dadurch die beiden Filtereinstellungen für Unentschieden und Gastsiege bereits korrekt erfüllt sind und mit einer grünen Hintergrundfarbe angezeigt werden, wird das Eingabefeld bei MAX Tippzeichen-Anzahl "1" nach der Eintragung des vierten Heimsiegs rot unterlegt.



Abb.: Die Filterbedingung war falsch, bzw. kann trotz selbst bei noch offenen Spiele nicht mehr eintreffen

Hinweise zur INFO-Text-Einblendung



INFO-Texte können nur dann eingeblendet werden, wenn mindestens ein Spielergebnis eingetragen ist und der Tipp **nicht** für die Bearbeitung gesperrt ist! Eine Bearbeitungs-Sperre ist daran erkennbar, wenn der Schalter im Rahmen "Tipp-Erstellung" rechts unten in roter Hintergrund-Farbe mit dem Text "Bearbeitung ist gesperrt" beschriftet ist. Wenn man mit dem Cursor auf den roten Schalter fährt, wechselt die Schalterfarbe auf grün und der Text wechselt auf "Bearbeitung zulassen". Nach dem Klick auf den Schalter ist die Bearbeitung des Tipps möglich und dadurch kann auch der INFO-Text für die Filter-Kontrolle angezeigt werden.



Ausnahme: Wenn es eine Versionsbeschränkung gibt, der die Bearbeitung des Tipps nicht zulässt, dann kann die Bearbeitungs-Sperre nicht aufgehoben werden. Somit ist die Einblendung des INFO-Textes bei der Filter-Kontrolle deaktiviert. Man kann dann nur aufgrund den farblichen Unterlegungen erkennen, ob Filtermaßnahmen richtig oder falsch waren.